

Innentitelbild

Laurent Griffe, Mary Poupot, Patrice Marchand, Alexandrine Maraval, Cédric-Olivier Turrin, Olivier Rolland, Pascal Métivier, Gérard Bacquet, Jean-Jacques Fournié, Anne-Marie Caminade,* Rémy Poupot* und Jean-Pierre Majoral*

Humane periphere mononukleäre Blutzellen (weiße Blutzellen), die in Gegenwart von Dendrimeren mit Phosphonat-Endgruppen kultiviert wurden, ergeben eine selektive Vervielfältigung von natürlichen Killerzellen (NK-Zellen). In ihrer Zuschrift auf S. 2575 ff. beschreiben A.-M. Caminade, R. Poupot, J.-P. Majoral und Mitarbeiter die Synthese verschiedener Phosphazen-Dendrimere und deren Wirkung auf NK-Zellen, die eine zentrale Rolle in der Entwicklung von Antitumormimmunität spielen. Das Bild zeigt die fluoreszenzmikroskopische Aufnahme einer NK-Zelle (rot) im Kontakt mit Krebszellen (grün).

